

## Ausserordentliche Sitzung vom 17. Februar 2010

---

Summarisches Protokoll

---

### Traktandierte Geschäfte

---

#### *1. Bestellung einer Kommission für die Vorberatung eines Gebührengesetzes*

Auf Vorschlag der Fraktionen werden folgende Mitglieder gewählt:

KR Langenegger Annemarie, Brunnen, Präsidentin  
KR Böni Sonja, Bäch  
KR Brändli Roger, Reichenburg  
KR Bünter René, Lachen  
KR Dettling Marcel, Oberiberg  
KR Kennel Kuno, Arth  
KR Laimbacher Edi, Schwyz  
KR Lottenbach Max, Lauerz  
KR Räber Christoph, Hurden  
KR Vanomsen Verena, Pfäffikon  
KR Züger Walter, Altendorf

#### *2. Gesetz über die Schwyzer Kantonalbank (RRB Nr. 1210/2009 und Nr. 1408/2009)*

Der Rat beschliesst, auf die Vorlagen einzutreten. In der Detailberatung ergibt sich:

Ingress; Gleichstellung

Es stehen sich der Antrag der Kommission sowie die Vorlage und der Eventualantrag des Regierungsrates gegenüber.

#### 1. Abstimmung

46 Ratsmitglieder stimmen für die Fassung des Regierungsrates und 48 Mitglieder sprechen sich für ausschliesslich männliche Personenbezeichnungen gemäss Kommissionsantrag aus.

## 2. Abstimmung

Mit grossem Mehr setzt sich der Eventualantrag des Regierungsrates gegen den Antrag der Kommission durch. Entsprechend verschieben sich die nachfolgenden Paragraphen. Überdies wirkt sich dieses Abstimmungsergebnis auch auf die Paragraphen 10 Abs. 1, 12 Abs. 1 Bst. k und m, 17 Abs. 2 sowie 20 Bst. a aus.

### § 2 Abs. 3

Der vom Regierungsrat unterstützten Kommissionsfassung stellt KR Adrian Oberlin folgenden Antrag gegenüber:

<sup>3</sup> Die Kantonalbank kann *im Kanton Schwyz* Zweigstellen errichten, *sie kann* Tochtergesellschaften gründen und sich an anderen Unternehmen beteiligen.

## Abstimmung

Mit grossem Mehr wird der Antrag abgelehnt und der Kommissionsfassung zugestimmt.

§§ 8, 10 Abs. 2 und 4 Bst. d sowie 25 Abs. 1 und 3

Die Kommissionsfassungen werden stillschweigend übernommen.

In der Schlussabstimmung wird die Vorlage mit 89 zu 6 Stimmen angenommen.

*3. Beantwortung der Motion M 14/09 (Entlastung der Familien: Selbstbehalt bei Prämienverbilligung senken), der Motion M 15/09 (Entlastung der Familien: 100% Prämienverbilligung für Kinder) sowie des Postulats P 16/09 (Krankenkassenprämienchock lindern) (RRB Nr. 1227/2009)*

Der Rat folgt dem Antrag des Regierungsrates und beschliesst mit 80 zu 12 Stimmen, alle drei Vorstösse abzuschreiben.

*4. Kantonsratsbeschluss über einen Verpflichtungskredit für die Ibergereggrasse, Windstock – Chaisten, Gemeinde Schwyz (RRB Nr. 1132/2009)*

Der Rat tritt auf die Vorlage ein und stimmt ihr nach der Detailberatung mit 90 zu 3 Stimmen zu. Er räumt somit dem Regierungsrat einen Verpflichtungskredit von 5.510 Mio. Franken ein für das Bauprojekt Windstock-Chaisten, Ibergereggrasse Schwyz – Oberberg.

*5. Gewaltprävention: Jugend und Polizei; Bericht zu den Postulaten P 7/07 und P 10/07 (RRB Nr. 1243/2009)*

58 Ratsmitglieder nehmen den Bericht mit und 26 Ratsmitglieder ohne Zustimmung zur Kenntnis; die Postulate P 7/07 und P 10/07 werden als erledigt abgeschrieben.

*6. Kantonsratsbeschluss über Zusatzkredite für die Sanierung und räumliche Neukonzeption des Berufsbildungszentrums Pfäffikon, Standort Römerrain (RRB Nr. 1381/2009)*

Der Rat tritt auf die Vorlage ein. In der Detailberatung ergibt sich:

Eine Kommissionsminderheit und mehrere Votanten beantragen, einen oder beide Kredite abzulehnen.

1. Abstimmung, Ziffer 1

Der Rat beschliesst mit 46 zu 41 Stimmen, die Vorlage anzunehmen. Er räumt somit dem Regierungsrat einen Zusatzkredit von 400 000 Franken ein für die Sanierung und die räumliche Neukonzeption.

2. Abstimmung, Ziffer 2

Der Rat beschliesst mit 44 zu 43 Stimmen, die Vorlage anzunehmen. Er räumt somit dem Regierungsrat einen Zusatzkredit von 650 000 Franken ein für das optimierte Energiekonzept.

*7. Motion M 11/09: Flächendeckende Einführung des kooperativen Modells auf der Sekundarstufe I mit gleichzeitiger Einführung einer dritten Niveaustufe (1388/2009)*

KR Petra Steimen beantragt, den Vorstoss weder als Motion noch als Postulat erheblich zu erklären.

1. Abstimmung

Mit 69 gegen 20 Stimmen beschliesst der Rat, den Vorstoss erheblich zu erklären.

2. Abstimmung

Mit 59 gegen 29 Stimmen beschliesst der Rat, die Motion in ein Postulat umzuwandeln und dieses erheblich zu erklären.

*8. Motion M 13/09: Autonomer Nachvollzug von HarmoS im Kanton Schwyz (RRB Nr. 1283/2009)*

Der Rat folgt dem Antrag des Regierungsrates und beschliesst mit 66 zu 28 Stimmen, die Motion nicht erheblich zu erklären.

*9. Motion M 17/09: Stärkung der Volksschulen – Keine Abschaffung des Kindergartens (RRB Nr. 1315/2009)*

Dem Antrag des Regierungsrates wird nicht opponiert; die Motion wird abgeschrieben.

---

## Parlamentarische Vorstösse

---

*a) Erheblich erklärt werden:*

- Postulat M 11/09 von KR Alois Gmür: Flächendeckende Einführung des kooperativen Modells auf der Sekundarstufe 1, als Motion eingereicht am 28. April 2009
- Postulat P 15/09 der KR Annemarie Langenegger, Alois Gmür und Heinz Winet: Kostengünstige stationäre Grundversorgung auch in Zukunft gewährleisten, eingereicht am 16. April 2009
- Postulat P 18/09 von KR Roland Urech: Herkunft der Straftäter im Kanton Schwyz klar deklarieren, eingereicht am 7. Juli 2009
- Postulat P 29/09 von KR Roland Urech: Neuordnung Finanzkontrolle Kanton Schwyz, eingereicht am 4. November 2009

b) Erledigt/abgeschrieben werden:

- Motion M 13/09 von KR Dr. Martin Michel und KR Irene Thalman: Autonomer Nachvollzug von HarmoS im Kanton Schwyz, eingereicht am 26. Mai 2009
- Motion M 14/09 von KR Marianne Betschart: Entlastung der Familien: Selbstbehalt bei Prämienverbilligung senken, eingereicht am 5. Juni 2009
- Motion M 15/09 von KR Hanspeter Rast: Entlastung der Familien: 100 % Prämienverbilligung für Kinder, eingereicht am 24. Juni 2009
- Motion M 17/09 von KR Peter Inderbitzin: Stärkung der Volksschulen – Keine Abschaffung des Kindergartens, eingereicht am 13. Juli 2009
- Motion M 25/09 von KR Roland Urech: Pranger auch für andere Berufe, eingereicht am 16. Dezember 2009, zurückgezogen im Februar 2010
- Postulat P 7/07 von KR Sabine Nötzli: Gewaltprävention durch die Polizei in den Schulen, eingereicht am 22. März 2007, erheblich erklärt am 21. November 2007
- Postulat P 10/07 von KR Marianne Betschart: Mit einer Jugendpolizei gegen kriminelle Karrieren, eingereicht am 29. März 2007, erheblich erklärt am 21. November 2007
- Postulat P 16/09 von KR Karin Schwiter und KR Daniel Hüppin: Krankenkassenprämienchock lindern, eingereicht am 8. Juni 2009
- Postulat P 17/09 der KR Doris Kälin, Urs Birchler und Alois Gmür: Sanierung Hauptstrasse 386 Abschnitt Gross – Steinbach, Einsiedeln, eingereicht am 9. Juni 2009
- Interpellation I 12/09 von KR Dr. Roger Brändli und Mitunterzeichnenden: Verliert die Obermarch auch noch den S2-Studentakt?, eingereicht am 29. April 2009
- Interpellation I 13/09 von KR André Rügsegger: Einwanderung von EU-Ausländern in den Kanton Schwyz, eingereicht am 23. Mai 2009
- Interpellation 19/09 von KR Andreas Meyerhans: Palliativ- und Übergangspflege im Kanton Schwyz – wohin führt der Weg?, eingereicht am 22. Juni 2009
- Interpellation I 20/09 von KR Verena Vanomsen: Privatschulen im Kanton Schwyz – mit anderen Ellen gemessen?, eingereicht am 25. Juni 2009
- Interpellation I 21/09 der KR Beat Keller, Armin Camenzind und Willy Gwerder: Controlling im Schwyzer Strafvollzug, eingereicht am 25. Juni 2009

c) Neueingänge:

- Motion M 1/10 von KR Romy Lalli und KR Verena Vanomsen: Elternbildung gesetzlich verankern, eingereicht am 2. Januar 2010
- Motion M 2/10 von KR Pius Schuler und Mitunterzeichnenden: Beiträge für Wohnbausanierungen in der Landwirtschaft, eingereicht am 4. Januar 2010
- Motion M 3/10 von KR Dr. Roger Brändli: Übernahme der Verbindungsstrasse zwischen dem A3-Zubringer Reichenburg und der Speerstrasse durch den Kanton, eingereicht am 14. Januar 2010
- Motion M 4/10 von KR Rolf Bolting und KR Christoph Weber: Abschreibungssätze gemäss dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden, eingereicht am 27. Januar 2010
- Motion M 5/10 von KR Verena Vanomsen und KR Karin Schwiter: Berufsauftrag der Volksschullehrpersonen, eingereicht am 17. Februar 2010
- Postulat P 1/10 von KR Othmar Büeler und Mitunterzeichnenden: Region Ausserschwyz: Weg vom Abstellgleis im SBB-Bahnverkehr, eingereicht am 12. Januar 2010
- Postulat P 2/10 von KR René Bünter: Dringliche Massnahmen zur Haushaltentlastung, eingereicht am 21. Januar 2010
- Postulat P 3/10 von KR Andreas Meyerhans: In die RS ohne Volksschulabschluss?, eingereicht am 5. Februar 2010
- Postulat P 4/10 von KR Elmar Schwyter: Ausgangslage, Handlungsbedarf und Steuerung des sonderpädagogischen Angebots in der Volksschule, eingereicht am 16. Februar 2010
- Interpellation I 1/10 von KR René Bünter: Ist die Pädagogische Hochschule Goldau gescheitert oder steht sie vor einem Neubeginn?, eingereicht am 5. Februar 2010

- Interpellation I 2/10 von KR Raphael Ziegler: Mandats-Vergabepaxis an externe Büros durch den Kanton Schwyz, eingereicht am 16. Februar 2010
- Kleine Anfrage von KR Othmar Heinzer und KR Marianne Betschart: Schutz vor Passivrauchen – offene Fragen, eingereicht am 18. Januar 2010
- Kleine Anfrage von KR Bernadette Wasescha: Handel mit Toten, eingereicht am 26. Januar 2010
- Kleine Anfrage von KR Karin Schwiter: Bike to Work – Mit dem Velo zur Arbeit, eingereicht am 15. Februar 2010
- Kleine Anfrage von KR Johannes Mächler: Umschreibung von Motorfahrzeugen mit ausländischen Kontrollschildern, eingereicht am 17. Februar 2010

Schwyz, 18. Februar 2010

Margrit Gschwend, Protokollführerin